

An die Präsidentin des Landtags NRW
An die Mitglieder des Petitionsausschusses NRW

Petition I.3/16-P-2014-04842-03
Beschwerde über den Landesabgeordneten Michele Marsching

Sehr geehrte Frau Präsidentin des Landtags NRW,
sehr geehrte Damen und Herren des Petitionsausschusses,

hiermit beschwere ich mich über das Verhalten und die öffentlichen Aussagen des Landesabgeordneten Michele Marsching (PIRATEN) im Rahmen der Ihnen zur Prüfung vorliegenden o.g. Petition.

Herr Marsching hat am 27.12.2014 im Abgeordnetenwatch NRW unsachgemäß, unsachlich und feindselig die Frage eines Bürgers beantwortet, der ihn auf die Petition einer Bürgerin aus Münster zum sofortigen Einstellen der Versuche im Affenlabor COVANCE aufmerksam gemacht hatte (die schon von mehr als 14.000 Bürgern unterschrieben wurde), sowie um Mitteilung seiner persönlichen Beurteilung als Mensch über die Zustände in diesem Labor gebeten hatte.

Siehe hierzu meine Berichtserstattung und meine Kommentare als Petentin über die Antwort von Michele Marsching im Abgeordnetenwatch, insbesondere meine Befürchtung, dass Herr Marsching einen Sympathisanten des illegalen Cybermobbing-Netzwerkes „Esowatch-Psiram“ sein könnte, das schon bundesweit Anlaß zu mehreren Strafanzeigen gegeben hat (darunter meine):

Ist der PIRAT-Abgeordneter Michele Marsching ein “erbitterter” Esowatcher??!

<http://www.jocelyne-lopez.de/blog/2014/12/ist-der-pirat-abgeordneter-michele-marsching-ein-erbitterter-esowatcher/>

Herr Marsching hat meine Befürchtung, dass er mit der seit Jahren betriebenen Cyberkriminalität von „Esowatch-Psiram“ etwas zu tun haben könnte, in keiner Weise dementiert, sondern sogar öffentlich am 28.12.14 seine Solidarität zu diesem illegalen Internet-Pranger bei Twitter mit Setzen von aktiven Links dokumentiert:

<https://twitter.com/mmarsching>

„WTF? Ach so, ja... Mir so einen Vorwurf zu machen, entspricht ja der Beschreibung von @JocelyneLopez auf @Psiramcom ;-)“

NB zur Information: *WTF* ist eine Abkürzung für „*what the fuck*“ – Das tut mir leid, aber so spricht eben der Landesabgeordneter Marsching mit bzw. über Bürger in der Öffentlichkeit.

Siehe hierzu meine Berichtserstattung in meinem Blog:

PIRAT-Abgeordneter Michele Marsching zum Höllenlabor COVANCE: „What the fuck?“

<http://www.jocelyne-lopez.de/blog/2014/12/pirat-abgeordneter-michele-marsching-zum-hoellenlabor-covance-what-the-fuck/>

Mit dem Setzen eines Links im Zusammenhang mit meinem Namen auf den illegalen Internet-Pranger „Esowatch-Psiram“, der eine Diffamierungsseite über mich enthält, hat sich der Abgeordneter Michele Marsching die Inhalte dieser Webseite rechtlich zu eigen gemacht und haftet dafür zivilrechtlich persönlich.

Für die gravierenden Verletzungen meiner Persönlichkeitsrechte, insbesondere Unterstellung des Antisemitismus, Rassismus und Nazismus, die er damit tätigt, könnte ich den Landesabgeordneten Marsching zivilrechtlich zur Verantwortung ziehen. Ich werde es nicht tun, weil ich mir die Rechtsanwaltskosten nicht leisten kann, zumal die parlamentarische Immunität von Herrn Marsching wohl erst einmal aufgehoben werden sollte.

Ich kann mich also rechtlich nicht wehren, wie es leider für alle Opfer des Mobbing-Netzwerkes „Esowatch-Psiram“ bis jetzt der Fall ist, jedoch bitte ich Sie als Petentin, sehr geehrte Präsidentin des Landtages, sehr geehrte Damen und Herren des Petitionsausschusses, dafür Sorge zu tragen, dass der Landtagsabgeordneter und Mitglied des Petitionsausschusses Michele Marsching von der Prüfung dieser Petition ausgeschlossen wird. Es ist unerträglich und unverantwortlich, dass er bei der Entscheidung einer wichtigen Petition, die Verfassungsrelevanz besitzt und die Rechte von Millionen von Tieren und von Bürgern betrifft, irgendetwas beizutragen haben dürfte.

Ich danke dafür im Voraus und verbleibe
mit freundlichen Grüßen

Jocelyne Lopez